

Kursprogramm

Weiterführende Literaturangaben sind im Seminar bei den Dozent_innen zu erfragen.

Spezifische Seminarangebote für AKJP-Kandidat_innen können bei Bedarf direkt bei den Dozent_innen angefragt werden.

Montag

Skutta

Thomas H. Ogden: Eine Einführung

Vorstellung klinisch-theoretischer Aspekte aus dem Werk von Thomas H. Ogden.

Literatur: Ogden T.H. (2025) Lebendig werden im Therapieraum:
Auf dem Weg zu einer ontologischen Psychoanalyse.
Psychosozial-Verlag; Shapira-Berman O. (2025)
Thomas Ogden: A Contemporary Introduction. Routledge

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.1, B.3, B.5; DGPT: I, V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 12.10.2026

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)

Dienstag

Engelhardt / Adler-Corman

Bindungstheorien und mentale Repräsentationen von Bowlby/Steele

Emotionale Entwicklung in Psychoanalyse, Bindungstheorie und Neurowissenschaften sowie Theorie und Praxis in der Kinderanalytischen Behandlung

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.1, A.2, A.4, B.3, B.7; DGPT: IV

Ort: IPD 1

Termin: 08.12.2026

Uhrzeit: 20.30 – 22.00 (1 DStd.)

Mittwoch

Schleu

Schwierige Behandlungssituationen

Vorbereitung auf unvorbereitete und herausfordernde
Behandlungssituationen

Literatur: Psychotherapie an Grenzen, Udo Rauchfleisch, V&R;
Schwierige Behandlungssituationen, Christoph Koban,
Springer; Umgang mit Grenzverletzungen, Andrea
Schleu, Springer

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 16 TN)

Zuordnung: A.2, A.5, B.3, B.4, B.6; DGPT: VI, VII

Ort: IPD 1

Termin: 21.10.2026

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)

Kessler

Persönlichkeitsstörungen (Teil 2): Diagnostische Einteilung nach ICD-11 und psychodynamische Behandlungsmöglichkeiten.

Anhand von Behandlungsfällen sollen Unterschiede von Persönlichkeitsstörungen und neurotischen Störungen herausgearbeitet werden; inwieweit Persönlichkeitsstörungen psychodynamisierbar sind, und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eigene Behandlungsfälle mitzubringen

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Mathias Lohmer (Hg.), Psychodynamische Therapie der Persönlichkeitsstörungen (2024).

Bach/Simonson, ICD-11 Persönlichkeitsstörungen.

Ein klinischer Leitfaden (2025)

De Masi, Die Arbeit mit schwierigen Patientinnen und Patienten: die Behandlung von schweren Neurosen, Traumata und Perversionen, von Borderline- und psychotischen Zuständen (2022)

Mentzos, Lehrbuch der Psychodynamik (2009), Kapitel 13 und 14

Hörerkreis: alle Hörer_innen

Zuordnung: A.1, A.2, A.3, B.3, B. 5; DGPT: I-III, VI

Ort: IPD 1

Termin: 04.11.2026

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)

Althaus

Geschwisterbeziehungen

Die längsten Beziehungen des Lebens

Hörerkreis: alle Hörer_innen

Zuordnung: A.1, A.5, B.1 (=B.7); DGPT: I, VII

Ort: IPD 1

Termin: 25.11.2026

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)

Schleu

Vom Erstgespräch zum Bericht im Psychotherapieantrag

Das Seminar dient zur Vorbereitung von Anamnesen und den ersten Behandlungen.

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max 16 TN)

Zuordnung: A.1, A.3, B.1; DGPT: IV

Ort: IPD 1

Termin: 02.12.2026

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)

Langenbach / Lorenzen

Anwendung der Operationalisierten Psychodynamischen Diagnostik (OPD-3)

An einem OPD-Interview soll die Einschätzung der 4 Achsen geübt werden.

Es wird vorausgesetzt, dass Teilnehmende die Seiten im OPD -3 Buch zu Achse I- IV (S. 83- 233) gelesen haben und sich mit den Übersichtstabellen dazu vertraut gemacht haben!

Literatur: Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik (OPD-3), Hogrefe 2023 (in der Bibliothek vorhanden)

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.3, B1, B6; DGPT: VI

Ort: IPD 1

Termin: 20.01.2027, 27.01.2027 (Besuch am 20.01.2027
Voraussetzung für Teilnahme am 27.01.2027)

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 x 2 DStd.)

Langenbach

PFPP - Panikfokussierte Psychodynamische Psychotherapie nach Barbara Milrod

Psychodynamischen Erklärungsansätzen von Panikstörungen gemeinsam ist die Annahme, dass Panikanfälle zustande kommen, wenn psychophysische Erregung nicht mehr psychisch bewältigt werden kann, weil eine angeborene Stress- oder Angstvulnerabilität gegeben ist und negative, sich in unsicheren inneren Bindungsrepräsentationen widerspiegelnde Beziehungserfahrungen mit den primären Bezugspersonen gemacht wurden. Barbara Milrod hat diese Gefühlsambivalenz in der Abhängigkeitsbeziehung zum Ausgangspunkt einer anspruchsvollen manualisierten psychodynamischen Therapie der Panikstörung gemacht. Ihr Ansatz soll in dem Seminar vorgestellt und anhand von Fallbeispielen anschaulich gemacht werden

Literatur: Subic-Wrana C, Milrod B, Beutel M (2012) PFPP - Panikfokussierte Psychodynamische Psychotherapie. Göttingen: Hogrefe.

Hörerkreis: alle Hörer_innen

Zuordnung: A.1, A.2, A.2.1, A.2.2, A.3, B.2, B.5; DGPT: III, V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 17.02.2027

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)

Lackinger Karger

**Schwangerschaft – ein Ausnahmezustand innerer Bewegung /
Bewegtheit**

Schwangerschaft ist ein außergewöhnlicher, weiblichkeits-exklusiver Zustand des zeitbegrenzten Zusammenlebens zweier Menschen in einem Körper. Wir wollen uns mit der Frage beschäftigen, was das physisch und psychisch bedeutet und wie es sich ertragen lässt.

Sehr erwünscht ist die Bereitschaft, eigene Erfahrungen zu teilen!

Vergabe von Referaten möglich.

Literatur: Raphael-Leff, Joan: Absolute Gastfreundschaft und das
imaginierte Baby. Forum der Psychoanalyse (2025)
41:51-65

<https://doi.org/10.1007/s00451-025-00578-y>

Hörerkreis: alle Hörer_innen (max. 20 TN)

Zuordnung: A.1., A.2., A.2.1, A.4, A.5, A.6, B.6; DGPT: I, III, V

Ort: IPD 1

Termin: 17.03.2027

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 (2 DStd.)

Kasuistisch-technische Seminare

Langenbach / Lorenzen

KTS – Vorstellung einer TP oder AP Stunde

Hörerkreis: alle Kandidat_innen
Zuordnung: B.3; DGPT: VIII
Ort: IPD 1
Termin: 11.11.2026
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Mudrich / Lorenzen

KTS – Vorstellung einer TP oder AP Stunde

Hörerkreis: alle Kandidat_innen
Zuordnung: B.3; DGPT: VIII
Ort: IPD 1
Termin: 09.12.2026
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Rosanowski / Adler-Corman

KTS - Vorstellung eines AKJP oder eines AP/TP Falles

Hörerkreis: alle Kandidat_innen
Zuordnung: B.3; DGPT: VIII
Ort: IPD 1
Termin: 13.01.2027
Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Mudrich / Haffer

KTS - Vorstellung eines AKJP oder AP/TP Falles

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: B.3; DGPT: VIII

Ort: IPD 1

Termin: 10.03.2027

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

Donnerstag

Engelhardt / Lorenzen

Vorbeugen ist besser als heilen- wie wirkt psychodynamische Prävention?

Nach einer Einführung in Konzepte psychodynamischer Prävention wollen wir uns mit einigen Präventionsprogrammen intensiver beschäftigen.

Vergabe von Referaten (Präventionsprogramm!) möglich.

Literaturhinweis: S.Taubner/ C. Aguilar-Raab Psychodynamische Prävention psychischer Störungen Kohlhammer 2022

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.1, A.2, A.3, A.4, A.5, A.6, B.1, B.7, B.8; DGPT: I-III, V, VII

Ort: IPD 1

Termin: 19.11.2026

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd)

Cabazon-Horn / Lorenzen

Übungen zur Psychodynamik

Gemeinsame Formulierung der psychodynamischen Hypothesen (triebtheoretisch, objektbeziehungstheoretisch, selbstpsychologisch usw.) anhand von zwei Fallvorstellungen – bitte Anamnesen anmelden!

Literaturhinweis: Mertens Psychoanalytische Schulen im Gespräch Springer / Psychosozial Verlag

Hörerkreis: alle Hörer_innen

Zuordnung: A.1, A.2; B.1; DGPT: I, II, III, V

Ort: IPD 1

Termin: 26.11.2026

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd)

Cabazon-Horn

Einführung in die Psychopharmakotherapie

Es erfolgt eine Übersicht über die gängigen ambulant und stationär eingesetzten Psychopharmaka bei den häufigsten Krankheitsbildern (Minderjähriger und Erwachsener) inkl. Indikationen, erwartbaren und unerwünschten Wirkungen.

Literaturhinweis: Benkert/Hippius: Kompendium der Psychiatrischen Pharmakotherapie

Gerlach: Neuro-/Psychopharmaka im Kindes- und Jugendalter

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.2.3, A.7, B.7; DGPT: VII

Ort: IPD 1

Termin: 21.01.2027

Uhrzeit: 19.00 – 22.00 Uhr (2 DStd.)

DGPT/ IPD

6. Tag der Tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie (TP)

„Die Aktivität der Psychotherapeut_innen“

Das Verstehen unbewusster Prozesse, wie sie sich in unseren Behandlungen z. B. in der Beziehungsdynamik zwischen Patient_in und Therapeut_in und im szenischen Geschehen abbilden, ist ein zentrales Anliegen der psychodynamischen Verfahren. In der TP gelten dabei die Fähigkeit zur aktiven Kommunikation, auch im Sinn eines realen, konkreten Gegenübers, und die Unterstützung unserer Patient_innen bei Veränderungen im Alltag als zentrale Merkmale. Dafür steht, je nach Problemstellung, ein breites Methodenspektrum zur Verfügung, das differenziert zum Einsatz kommt. Im Vergleich zur klassischen, hochfrequenten AP im Liegen soll die Rolle der Therapeut_in in der TP „aktiver“ sein. Was damit gemeint sein kann wollen wir am 6. Tag der TP genauer beleuchten.

Dr. Miriam Henkel wird anhand von aktuellen Forschungsdaten zeigen, wie und welche Methoden und Interventionsformen in den verschiedenen psychodynamischen Behandlungen zu finden sind, und was mit Aktivität in der TP gemeint sein kann.

Prof. Dr. Svenja Taubner wird über die mentalisierungsbasierte Therapie (MBT) sprechen, eine auf psychoanalytischen und bindungstheoretischen Konzepten basierende Methode, die in besonderem Maß die Aktivität der Therapeut_innen fordert.

Priv.-Doz. Dr. med. Wolfgang Wöller wird sich in seinem Vortrag mit dem zentralen Begriff der Übertragung und wie in der TP mit ihr umgegangen werden kann, beschäftigen.

Die Veranstaltung findet online statt. Für die kostenlose Teilnahme/Zusendung des Zugangslinks wird eine Anmeldung, z. B. über die Homepage der DGPT erforderlich, auf der auch der endgültige Ankündigungstext zu finden sein wird. Ein Flyer zur Veranstaltung wird in Kürze ebenfalls versandt. **Eine Mitgliedschaft in der DGPT ist für die Teilnahme keine Voraussetzung.**

Hörerkreis: alle Hörer_innen

Zuordnung: A.2, A.9, B1, B.3, B.5, B.6; DGPT: I, V, VI, VII

Ort: online

Termin: 30.10.2026

Uhrzeit: 16.00 – 21.30 Uhr (3,5 DStd.)

Samstag

Lorenzen / Mudrich

Das Spektrum der Traumafolgestörungen

Nach Vorstellung von Symptomatik, differentialdiagnostischer Einordnung und psychodynamischem Verständnis möchten wir Möglichkeiten des Umgangs in der Diagnostik und Behandlung anhand von Fallbeispielen erarbeiten und erproben.

Literaturhinweis: L. Wittmann Trauma Kohlhammer 2020

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.2, A.3, A.8, B1, B.4, B.6; DGPT: III, V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 07.11.2026

Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Krobok / Huber-Schaffrath

**Transkulturelle Psychotherapie, der Einfluss eines
Migrationshintergrundes auf die therapeutische Beziehung und
Behandlung**

25 % der Menschen in Deutschland haben einen Migrationshintergrund - wir wollen unsere interkulturelle Wahrnehmung schulen und uns damit beschäftigen, wie Migration und Identität – auch transgenerational – die Beschwerdeschilderung, die Diagnostik und den Therapieverlauf beeinflussen können. Anhand Ihrer eigenen szenischen, klinischen Beispiele und einer **Anamnesenvorstellung** wollen wir den Umgang damit erarbeiten.

Vergabe von Referaten möglich.

Literaturhinweis: S. Akhtar Immigration und Identität, Psychosozial 2014;
Y. Erim: Klinische Interkulturelle Psychotherapie,
Kohlhammer 2024

Hörerkreis: alle Kandidat_innen (max. 12 TN)

Zuordnung: A.2, A.3, A.5, B.2, B.5, B.6: DGPT: I, II, V, VII

Ort: IPD 1

Termin: 14.11.2026

Uhrzeit: 9.30 – 13.00 Uhr, 14.30-16.00 Uhr (3 DStd.)

W. Einig

Übertragungsfokussierte Psychotherapie – Übungsseminar 1

Fortführung der Seminare aus den letzten Semestern.

Zusätzliche Anmeldung per E-Mail erbeten an w.einig@einig-psychoanalyse.de.

Literaturhinweis: Ein Skript liegt vor bzw. wird in der neuesten Version nach Anmeldung verschickt.

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.1, A.10, B.2; DGPT: I-III, V, VIII

Ort: IPD 1

Termin: 28.11.2026

Uhrzeit: 9.30 – 14.30 Uhr (3 DStd.)

W. Einig

Übertragungsfokussierte Psychotherapie – Übungsseminar 2

Fortführung der Seminare aus den letzten Semestern.

Zusätzliche Anmeldung per E-Mail erbeten an w.einig@einig-psychoanalyse.de.

Literaturhinweis: Ein Skript liegt vor bzw. wird in der neuesten Version nach Anmeldung verschickt.

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.1, A.10, B.2; DGPT: I-III, V, VIII

Ort: IPD 1

Termin: 19.12.2026

Uhrzeit: 9.30 – 14.30 Uhr (3 DStd.)

E.-M. Einig

Anamnesenvorstellung mit Fokusgenerierung und Behandlungsplanung

In diesem Seminar können max. 4 Kandidat_innen ihre Anamnese vorstellen. Gemeinsam werden wir den Behandlungsfokus, die Behandlungsplanung und genauere Indikation (TP / AP) besprechen

Bitte die Vorstellung per E-Mail anmelden: e-m.einig@psychoanalyse-einig.de

Hörerkreis: alle Kandidat_innen (max. 12 TN)

Zuordnung: A.1, A.2, B.1, B.3, B.5; DGPT: I-III, IV, V

Ort: Praxis Einig, Schillerstr. 37-39, Herne

Termin: 09.01.2027

Uhrzeit: 09.30 – 18.00 Uhr (5 DStd.)

Lorenzen / Mudrich

Warum die deskriptive ICD-10 Diagnose für psychodynamisches Arbeiten nicht reicht - Psychoanalytische Diagnostik

Nach einer theoretischen Einführung in die Entwicklungsstufen der Persönlichkeitsorganisation, Abwehrmechanismen und Charakterdiagnosen (depressiv, schizoid, zwanghaft etc.) sollen exemplarisch psychodynamische Diagnosen an Fallbeispielen abgeleitet werden – zum Nutzen für die Indikation, Behandlungsplanung und Handhabung erwartbarer Beziehungsdynamiken.

Literaturhinweis: N. McWilliams Psychoanalytische Diagnostik –
Persönlichkeitsstruktur im klinischen Prozess verstehen
Kohlhammer 2025

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.1, A.2, A.3, B,1, DGPT: I, II, V

Ort: IPD 1

Termin: 16.01.2027

Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

Kessler / Lorenzen

TP-Curriculum Block III:

Der Fokus in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie (TP, KZT). Seine orientierende Funktion als ein zentraler Leitsatz für die Behandlungsplanung und als ein innerer Leitfaden für den Behandlungsprozess.

Fokalität und A-Fokalität in analytischen und TP-Behandlungen.
Bestimmung und Formulierung eines Konflikt- bzw. Strukturfokus. Arbeit mit einem Fokus im Behandlungsverlauf.

Literaturhinweis: Klüwer, Rolf: Über die Orientierungsfunktion eines Fokus bei der psychoanalytischen Kurztherapie, in: Psyche 10/1970
Lachauer, Rudolf: Du sollst Dir ein Bild machen. Fokus – Metapher – psychoanalytische Heuristik. In: Forum Psychoanalyse 2005 · 21, S. 14–29
Laimböck, Annemarie: Das psychoanalytische Erstgespräch, Brandes & Apsel 2011

Hörerkreis: alle Hörer_innen

Zuordnung: A.2, A.3, B1, B2, B.3, B.5; DGPT: II, V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 23.01.2027

Uhrzeit: 10.00 – 15.00 Uhr (3 DStd.)

W. Einig**Objektbeziehungstheorien**

Vergabe von Referaten möglich.

Literaturhinweis: Literatur wird gestellt nach Anmeldung per Mail.

Hörerkreis: alle Kandidat_innen

Zuordnung: A.1, A.2, A.2.1, B.1, B.5; DGPT: I-III, V

Ort: IPD1

Termin: 30.01.2027

Uhrzeit: 09.30 – 14.30 Uhr (3 DStd.)

Huber-Schaffrath**Technik des Erstgesprächs / Szenisches Verstehen**

Bitte eine Anamnese anmelden, damit wir Material zum Üben haben.

Vergabe von Referaten möglich.

Literaturhinweis: Argelander, Das Erstinterview in der Psychotherapie

Hörerkreis: alle Hörer_innen

Zuordnung: A.1, A.2, A.3, B.1, B.2; DGPT: I, II, V, VI

Ort: IPD 1

Termin: 20.02.2027

Uhrzeit: 10.00 – 13.00 Uhr (2 DStd.)

E.-M. Einig

Der neurotische und der traumatische Traum in der psychodynamischen Psychotherapie

Behandlungstechnik: Unterschiede in Charakter und therapeutischer Handhabung bei neurotischen und traumatischen Träumen

Anhand von verschiedenen Fallvignetten und Patiententräumen werden die Grundprinzipien der Traumarbeit vorgestellt und gemeinsam erarbeitet. Wir werden sowohl die Möglichkeit zur **Diagnostik** anhand von Träumen, als auch die **konkrete Arbeit** mit den Patientinnen und Patienten anhand von Traummaterial gemeinsam erarbeiten.

Dabei sind ausdrücklich auch eigene Patiententräume und Fallvignetten aus Ihren Behandlungen erwünscht.

Literaturhinweis: Ausführliches Skript und Literatur im Seminar

Hörerkreis: alle Kandidat_innen (max. 12 TN)

Zuordnung: A.8, B.1, B.5; DGPT: IV,V,VI

Ort: Praxis Einig, Schillerstr. 37-39, Herne

Termin: 27.02.2027

Uhrzeit: 09.30 – 18.00 Uhr (5 DStd.)